



des Fürstenschlagvereins Altdorf



Ablauf des Abends

FÜRSTENSCHLAG VEREIN ALTDORF



- Heizen mit der WLG
 (Klaus Schwab, techn. Vorstand der WLG)
 Wissenswertes rund um die WLG
- Dämmen und Dichten (Dipl.Ing. Maschinenbau Thomas Bein, Energieberater) Energetischer Sanierung von Wohngebäuden
- Eigenen Strom erzeugen
 (Dipl.Ing. Elekrotechnik Manfred Hajek, SW-Entwickler i.R.)
 Fragen und Lösungen rund um Balkonkraftwerke





Eigener Strom!!! vom Verbraucher zum Erzeuger

- · Warum ein Balkonkraftwerk?
- Welche Voraussetzungen müssen erfüllt sein?
- Wie aufwändig ist die Installation eines BKW?
- Ist eine Erweiterung mit Speicher rentabel?
- · Was sollte man bei der Nutzung beachten?



Gründe für die Anschaffung eines Balkonkraftwerks



- Kostenersparnis beim Stromverbrauch
- Bewussterer Umgang mit (elektr.) Energie
- Ökologische Motivation
 (100 % regenerative Erzeugung, Entlastung des
 Stromnetzes)





Rentabilität eines Balkonkraftwerks

Wann hat sich das BKW bezahlt gemacht?

- Anschaffungskosten eines BKW 300 bis 800 Euro
- Stromerzeugung pro Jahr 300 bis 400 kWh / Jahr
- Energiepreis des Stromversorgers 30 Cent / kWh
- Einsparung pro Jahr 90.- bis 120.- Euro
- Investition bezahlt nach 3 7 Jahren
 Anschaffung / Einsparung pro Jahr = Anzahl der Jahre





Rentabilität eines Balkonkraftwerks

Aktuelles Angebot im Internet



SUNNIVA® Balkonkraftwerk 850W/800W Solaranlage mit 800W GROWATT Micro Wechselrichter und 5m Anschlusskabel, WIFI & Bluetooth integriert, drosselbar & upgradebar auf 600W oder 800W, 2x 425W Solarmodule

Marke: SUNNIVA
3,9 ★★★☆ ✓ 78 Sternebewertungen
300+ Mal im letzten Monat gekauft

-12 % **229**[∞]€

Statt: 259,00€ 1



Rentabilität eines Balkonkraftwerks





Aktuelle Angebote im Internet



Start

Unsere Kraftwerke •

Speicher

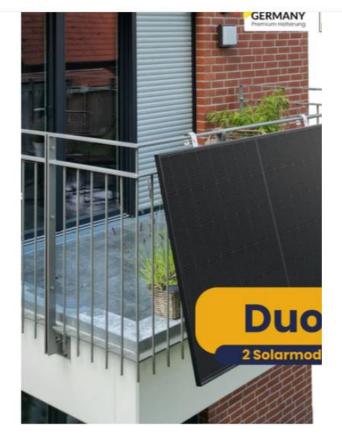
Zubehör · FAC

04202 5079110 Mo-Fr 09:00 bis 18:00 Uhr

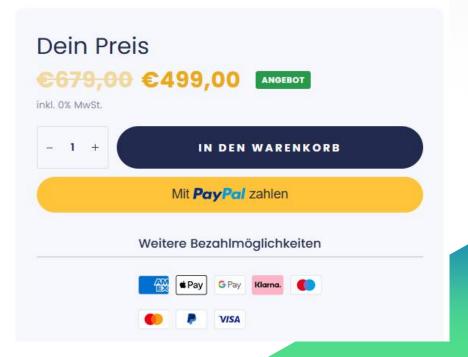








Lieferung zwischen Mittwoch, 6. November und Montag, 11. November. Bestellung innerhalb 3 Std. 9 Min. 22 Sek.







Voraussetzung für die Installation



- Geeigneter Platz zum Anbringen der Solarmodule Möglichst unverschattet mit Südausrichtung (Balkon, Garagendach, Hausdach, Carport, Garten)
- Steckdose in der Nähe zur Einspeisung ins (heimische) Netz Keine höhere Absicherung nötig (10 A reicht)
- Einholen günstiger Angebote
 Lokale Anbieter leider oft zu teuer
- Unterstützung bei der Installation
 Fürstenschlagverein unterstützt und berät gerne



Aufwand bei der Installation





- Anbringen am Balkon
 - Aufwand abhängig von Balkongeländer (Massiv oder Gitter) und Anbauhöhe (1. Stock oder Hochhaus)
- Montage auf Garagendach
 Geringe Höhe, keine besondere Absicherung nötig
 Mit einfachen Winkeln leicht zu befestigen
- Montage auf Flachdach Einfache Montage mit Winkeleisen und Bodenplatten.
- Montage auf Hausdach
 Aufwändig wegen Halterung und Kabeldurchführung durch Ziegeldach



Ideale Aufstellung der Module





Anbringen am Balkon

Am Balkongeländer leicht angestellt (ca. 30 Grad) Richtung durch Balkonausrichtung vorgegeben

- Montage auf Flach- oder Garagendach
 Aufstellwinkel 35°, 1 Modul nach SO und 1 Modul nach SW
- Montage auf Hausdach

Bei Ost/West Ausrichtung:

1 Modul nach Ost, 1 Modul nach West

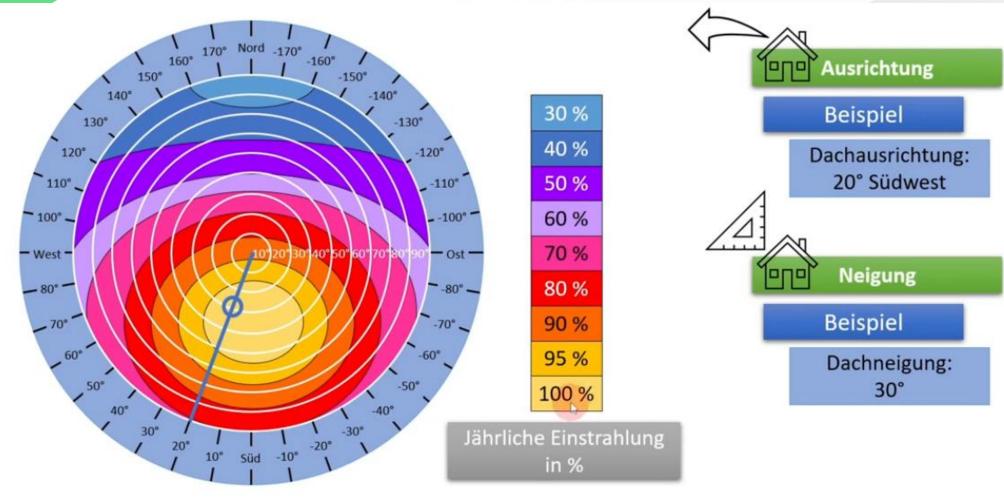
Neigung durch Dach vorgegeben





Ideale Aufstellung der Module





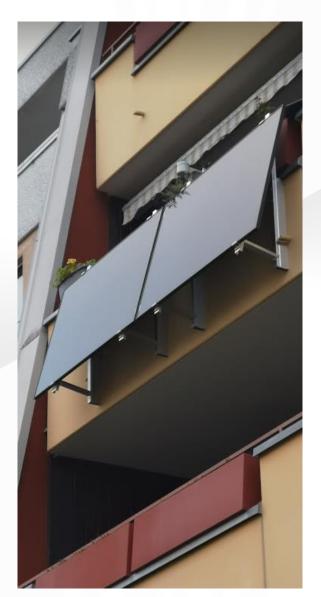


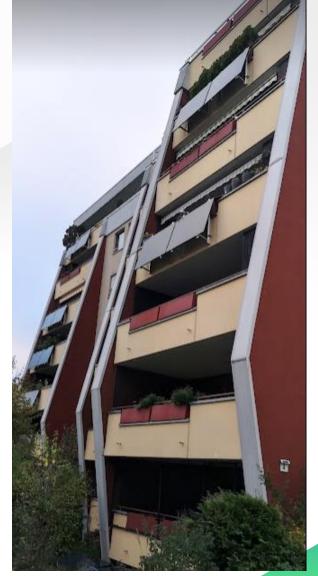
Beispiele von Balkonkraftwerken









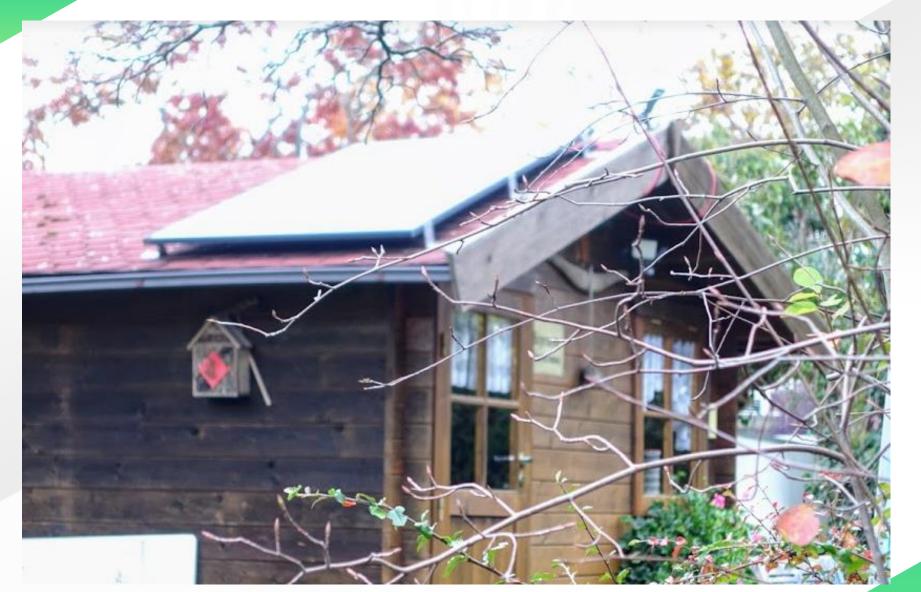




Beispiele von Balkonkraftwerken









Beispiele von Balkonkraftwerken









Anmeldung des Balkonkraftwerks





- Vereinfachte Anmeldung des BKWs
 - Keine Anmeldung mehr beim Netzbetreiber nötig Registrierung im Marktstammdatenregister ausreichend
- Anmeldung über das Internet in zwei Schritten www.markstammdatenregister.de
- 1. Schritt: Anlegen eines Benutzerkontos
 Übliches Anlegen eines Accounts mit Email-Bestätigung
- 2. Schritt: Registrieren der Anlage nur wenige Daten (Zählernummer, Größe der Module, Ort)
- Netzbetreiber meldet sich ggf. bei Ihnen
 Wenn alter Zähler, dann kostenfreier Zählertausch des Netzbetreibers



Anmeldung des Balkonkraftwerks







wechsels

eines Markt-

akteurs

Beispiele: Fehlerkorrektur, Änderung technischer Daten etc.







Erweiterung mit Speicher rentabel?

- Motivation
 - Höherer Eigenverbrauch, Vermeiden von (nicht erstatteter Rückspeisung) ins externe Stromnetz
- Kosten
 - Akkus noch ziemlich teuer (ca. 500 Euro / kWh Kapazität) 2 kWh mindestens nötig. -> mind. 800 Euro Investition
- Ertrag
 - Verbesserung nur durch Vermeiden der nicht erstatteten Überschüsse ins Netz (ca. 20 30 % des BKW-Ertrags)
- Maximale jährliche Einsparung gering 25% von 400 kWh mal 30 Cent = 30 Euro / Jahr



Bei der Nutzung zu beachten





Ziel:

möglich viel vom erzeugten Strom selbst zu verbrauchen

- Problem (sofern kein eigener Zwischenspeicher vorhanden):
 Zeitpunkt der Erzeugung nicht gleich
 Zeitpunkt des Verbrauchs
- Lösung:
 - 1. Verbrauch zum Zeitpunkt der Erzeugung tagsüber Geschirrspüler, Bügeln, ...
 - 2. Verbrauch serialisieren

Geschirrspüler nicht gleichzeitig mit Rasenmäher

In eigene Stromerzeugung investieren?

FÜRSTENSCHLAG VEREIN ALTDORF

- Spätestens in 7 Jahren amortisiert
- 100% regenerative Energie
- Entlastung des Stromverteilungsnetzes
- Netzfreundliches Verbrauchsverhalten







Ende der Veranstaltung

- Energiebewusstsein gestärkt
- Offene Fragen geklärt
 Referenten stehen für Antworten bereit

Wir wünschen einen guten Nachhauseweg